

„Achern bekanntgemacht“

50-Jahr-Feier der Firma „Stinova“ mit Ehrung treuer Mitarbeiter

Achern (sp). „Wir sind stolz, ein Unternehmen wie Stinova in Achern beherbergen zu dürfen.“ Bürgermeister Dietmar Stiefel würdigte bei der Feier zum 50. Jubiläum der Firma „Stinova“ im Festsaal der Illenau die Leistungen und den Stellenwert eines Unternehmens, das sich, motiviert durch eine „ausgeprägte Firmenphilosophie“, kontinuierlich weiter entwickelt habe. Zukunftweisende Innovationen und die hohe Qualifikation würden nicht nur das Unternehmen, sondern auch die Stadt Achern bekannt machen. Ferner verwies Stiefel darauf, dass sich die Gründerfamilie von Doris und Siegfried Stinus schon sehr früh um die Erhaltung und Neuausrichtung des „Juwels Illenau“ verdient machten und mit anderen durch ein „beheutsames Herangehen“ den Weg für den heutigen Bestand ebneten.

Die Feier zum 50. Jubiläum war auch eine Betriebsfeier der Unternehmen „Stinova“ und Stinus Orthopädie, zu der die Geschäftsführer Sabine Stinus-Sandhacker und Jörg Sandhacker („Stinova“) und der Hauptgesellschafter Hartmut Stinus (Stinus Orthopädie) die

Firmen-Chef lobt Kreativität

Mitarbeiter und Gäste begrüßten. „Alles wird sich auch in Zukunft perfekt entwickeln, wenn wir uns unsere Kreativität erhalten“, so Jörg Sandhacker. Neben den Mitarbeitern und deren vielfältigen fachlichen Kompetenzen werde durch die Vielzahl an Professionen in Schreinerei, Schlosserei, Näherei, Polsterei bei „Stinova“ eine außergewöhnlich hohe Fertigungstiefe und ein breites Marktangebot als Basis des Erfolgs erreicht. Ferner betonte er, dass aus der Individualität der gefertigten Produkte heraus es immer wieder zu Innovationen komme, um nicht nur die Arbeitsabläufe sondern auch die Produkte und deren Qualität und Design zu verbessern.

Dass es zwischen heutigen „Start-up-Firmen“ und damaligen Unternehmensgründern eigentlich keinen Unterschied gab, verdeutlichte Landtagsabgeordneter Willi Stächele. Klug handeln, innovative Ideen entwickeln und gute Mitarbeiter an der Seite haben, sei entscheidend für den Erfolg von „Stinova“. Wichtig war auch, dass sich die Unternehmensleitung nicht auf den Lorbeeren ausruhe, sondern immer wieder

nach vorne dachte und neue Wege beschritt. Genau das sei das, was mittelständische Unternehmen ausmache, so Willi Stächele.

Martin Lamm, Ehrenpräsident der Handwerkskammer Südbaden, stellte fest, dass die Firma Stinova seit 50 Jahren „Handwerk im besten Sinne“ verkörpere. Jetzt dürfe „Stinova“ einen echten Meilenstein in der Unternehmensgeschichte feiern und dazu überreiche Martin Lamm eine Ehrenurkunde der Handwerkskammer.

Wie es zur Gründung von „Stinova“ kam, zeigte Siegfried Stinus auf: „Es war eine Leidenschaft da, die uns beflügelte. Es hat richtig viel Spaß gemacht“, so Siegfried Stinus, der mit seiner Ehefrau Doris Stinus 1966 das Unternehmen aus der Taufe hob. Das große Ziel war es, das Ansehen des Handwerks der Orthopädie-Schuhtechnik aufzuwerten und weiterzuentwickeln und Funktion



EHRUNGEN: Im Bild (von links) Kornelia Gruca, Petra Zimpfer, Doreen Weichert, Arnold Schreiner, Jörg Sandhacker, Klaus Lusch, Sabine Stinus-Sandhacker, Gundl Stinus, Ferdinand Weber, Peter Jäger, Hartmut Stinus, Joachim Fischer und Stefanie Bühler.

Foto: sp

und Design miteinander zu verbinden. Für insgesamt 250 Jahre Treue zu beiden Unternehmen „Stinova“ und Stinus Orthopädie wurden zahlreiche Mitarbeiter geehrt. Für 40 Jahre wurden von der Firma „Stinova“ Arnold Schreiner, Herbert Schütt sowie Joachim Fischer geehrt, der von Martin Lamm auch den Goldenen Meisterbrief verliehen bekam. Zu den 40er Jubilaren gehörte auch der Geschäftsführende Gesellschafter Ferdinand Weber von Stinus Orthopädie, der für seine Verdienste von

Hartmut Stinus ein Lob für die Leitung des Unternehmens erhielt. Für 25 Jahre Treue wurde Peter Jäger, für 20 Jahre Petra Zimpfer geehrt, Klaus Lusch für 15 Jahre sowie Konni Gruca und Doreen Weichert für zehn Jahre (alle Stinus Orthopädie). Seit 15 Jahren ist Stefanie Litsch bei „Stinova“.

Neue Meister sind Jan Lerch und Jonas Schlemmer, Christof Pfeiffer wurde als Landessieger geehrt. Christiane Arndt und Werner Benz wurden in den Ruhestand verabschiedet.

Kernstadt Achern

Notdienst der Apotheken haben heute die Yburg-Apotheke, Bühl-Weitenung, Ottenhofener Straße 2, Telefon (0 72 23) 95 86 20, und die Hornsgründe-Apotheke, Sasbachwalden, Talstraße 28, Telefon (0 78 41) 2 44 00. Apotheken-Notdienstfinder: Telefon (0 80 00) 02 28 33, Handy 2 28 33 (69 Cent/Min.) oder www.aponet.de.

Die Stadtbücherei ist heute von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Die Bereitschaft des DRK Ortsvereins trifft sich heute um 19.30 Uhr in der Neulandstraße 23 zum Dienstabend. Informationen unter www.drk-achern.de oder unter (0 78 41) 66 49 76.

TV Achern: Eine Übungsstunde für ältere Senioren unter Anleitung einer Fachkraft findet jeweils dienstags von 10 bis 11 Uhr im Jahnpark, Jahnstraße 14, und donnerstags von 9.15 bis 10.15 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, Martinstraße 9, und von 10 bis 11 Uhr in

der Pflegeeinrichtung „Villa Antika“, Martinstraße 35, statt. Dienstags besteht ein Fahrdienst. Auskunft unter (0 78 41) 27 05 55.

Die Kindertagespflege Achern und Umland in Diakonischen Werk, Ratskellerstraße 8, bietet Beratung und Vermittlung von Tageseltern an. Öffnungszeiten: Montags von 17 bis 19 Uhr und dienstags von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Informationen unter (0 78 41) 68 48 24.

Der Caritasverband Acher-Renchtal bietet allgemeine Sozialberatung, Schuldner- und Insolvenzberatung, Beratung und Hilfe für Schwangere, Telefon (0 78 41) 62 14 22, Begleitung psychisch erkrankter Menschen, Telefon (0 78 41) 62 14 32, Schulkindebetreuung, Telefon (0 78 41) 68 28 73, an. Informationen unter (0 78 41) 6 21 40.

Der „Tafel-Laden“ in Achern (Rosenstraße 18), Telefon (0 78 41) 66 47 75, ist dienstags und freitags von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Gebrauchtkleiderkammer der Caritas Martinstraße 56: Kleiderannahme und Kleiderausgabe ist jeweils mittwochs von 14 bis 16 Uhr und donnerstags von 16 bis 18 Uhr. Infos: (0 78 41) 6 21 40 zu erfahren.

Die Alzheimer-Selbsthilfegruppe Achern trifft sich jeweils am letzten Mittwoch im Monat um 19 Uhr in der Sozialstation Achern, Martinstraße 56. Ansprechpartner ist die Sozialstation Achern, Telefon (0 78 41) 6 20 20.

Die Selbsthilfegruppe für Alkohol- und Medikamentenabhängige, „Freundeskreis Achern“, trifft sich jeweils dienstags um 19.30 Uhr in der Diakonie Achern, Ratskellerstraße 8. Kontakt: (0 78 05) 32 31.

Angehörige von Menschen mit einer psychischen Erkrankung treffen sich jeden zweiten Dienstag im Monat um 17 Uhr in der Psychiatrischen Institutsambulanz, Kirchstraße 1, Achern.

Elterncafé – Offener Treff beim Diakonischen Werk Achern: Für Eltern mit Kindern wird jeweils dienstags von 9.30 bis 11.30 Uhr ein offener Treff in der Ratskellerstraße 8 in Achern angeboten. Hierbei besteht die Möglichkeit, sich mit



anderen Eltern auszutauschen und Rat oder Informationen zu Erziehungsthemen zu erhalten. Weitere Infos unter (0 78 41) 10 80.

Die Liedertafel trifft sich heute, um 19.30 Uhr zur Chorprobe in der Realschule. Am Samstag, 15. Oktober findet die nächste Probe statt. Info: Gunter Harder-Knoop, Telefon (0 78 41) 70 97 30.

Die Schulkameraden des Jahrgangs 1946/47 aus Achern treffen sich am 11. Oktober, ab 14.30 Uhr bei Herbert in der Illenauer Straße.

Die Rentner der Stadt Achern treffen sich am Donnerstag 13. Oktober, um 15 Uhr im Gasthaus zum „Kreuz“ in Fautenbach zum Stammtisch.

Die ehemaligen Sänger des Volkschors Einigkeit treffen sich am Donnerstag, 13. Oktober, um 18 Uhr in der „Hoffnung“.

Die Monatsversammlung der Vogelfreunde Achern findet am Freitag, 14. Oktober, um 20 Uhr im Gasthaus „Hirsch“ in Großweier statt. Eric Diener wird über Vergiftungen bei Papageien und die Zucht von Landschildkröten berichten. Eric Diener arbeitet in der Praxis Bürkle und hat sich auf diese Fachgebiete spezialisiert.

Oberachern

Die Rentner der Firma A. und W. Tisch Oberachern treffen sich am Donnerstag, 13. Oktober, um 15 Uhr im Gasthaus zur „Feldbachstube“ in Oberachern.

Das DRK bietet am Mittwoch, 12. Oktober, von 14.30 bis 19.30 Uhr in der

Turn- und Festhalle, Gelegenheit zum Blutspenden.

Turnverein Oberachern: Stepp-Aerobic-Training ist immer dienstags von 19 bis 20 Uhr für Frauen und Männer. Neueinsteiger sind willkommen. Kantaeratraining wird dienstags von 20 bis 21 Uhr angeboten. Dieses Programm ist für Frauen und Männer aller Altersklassen geeignet. Es handelt sich hierbei um ein präventives Herz-Kreislauf-Training.

Großweier

Gesangverein „Frohsinn“ Großweier: Die Chorprobe für den gemischten Chor beginnt um 18 Uhr im Probelokal.

Lauf

Turnverein Lauf: Das Buben-Turnen (ab erste Klasse) findet dienstags von 15.30 bis 17 Uhr in der Neuwindeckhalle statt. Leichtathletik-Training wird von 17 bis 18 Uhr angeboten. Die Mountainbiker treffen sich um 18 Uhr beim Rathaus Lauf zu einer Tour. Von 19 bis 20 Uhr wird der Kurs „Bauch-Beine-Po“ in der Halle angeboten.

Kappelrodeck

Nordic-Walking- und Walking beim TV Kappelrodeck findet jeweils Dienstag um 19 Uhr statt. Treffpunkt ist im Rodeckstadion in Kappelrodeck. Infos: Irmgard Steimle, Telefon (0 78 42) 12 01.

Mobil bleiben mit der TVK-Frauen-gymnastik zur Stärkung und Kräftigung der Muskulatur, immer dienstags von 9.30 bis 10.30 Uhr in der TVK-Gymnastikhalle.

Bodyfitness wird vom TVK immer dienstags von 19.30 bis 20.30 Uhr und von 20.30 bis 21.30 Uhr in der TVK-Gymnastikhalle angeboten.

Beweglich bis ins hohe Alter für Frauen über 70 Jahren, altersgerechte Gymnastik im Sitzen und Stehen, immer dienstags von 10.30 bis 11.30 Uhr in der TVK-Gymnastikhalle.

Showtanzgruppe „Beat Bouncer“: Tanzbegeisterte junge Damen im Alter

zwischen 17 und 25 Jahre treffen sich immer dienstags von 19 bis 20.30 Uhr im Pavillon in Waldulm. Nähere Infos unter bebo_ka@web.de.

Skiclub Kappelrodeck: Die Skigymnastik des SCK findet heute von 19.30 bis 20.45 im Gymnastikraum der Realschule Kappelrodeck statt. Nichtmitglieder sind willkommen. Info bei Gymnastikleiter Georg Apfelböck, Telefon (0 78 41) 6 72 61 92.

Renchen

Die Kreuzbund-Selbsthilfegruppe für Alkohol- und Medikamentenabhängige (auch für Angehörige) trifft sich jeden zweiten Mittwoch (in ungerader Kalenderwoche). Das nächste Treffen ist am Mittwoch, 12. Oktober, um 19.30 Uhr im Pfarrheim (neben der Kirche), Hauptstraße 34, in Renchen. Kontakt unter Telefon (0 72 23) 9 94 63 18.

Die Seelsorgeeinheit Renchen lädt am Freitag, 14. Oktober, um 19.30 Uhr zum Taizégebet in der Hl.-Kreuz-Kirche ein.

Kinoprogramm

Achern. Tivoli: 19 Uhr Bad Moms.
Offenburg. Forum Multiplex Kino: 17.15/20 Uhr Die Insel der besonderen Kinder (3-D), 14.30 Uhr Die Insel der besonderen Kinder (2-D), 16.45/20.45 Uhr Sausage Party – Es geht um die Wurst, 16.15 Uhr Unsere Zeit ist jetzt, 18.45/21 Uhr Blair Witch, 17.15 Uhr Jonathan, 15.30/17.50/20.15 Uhr Findet Dorie (3-D), 14.15/16.45 Uhr Findet Dorie (2-D-Atmos), 20.30 Uhr War Dogs, 15.40/20.45 Uhr Bad Moms, 15.50/18.45 Uhr Nerve, 18 Uhr Snowden, 14.45/18 Uhr SMS für Dich, 13.45 Uhr Tschick, 14.15 Uhr Conni & Co, 14 Uhr Pets, 20 Uhr Julietta, 20 Uhr Sneak Preview.

Kehl. Kinocenter: 16/20 Uhr Die Insel der besonderen Kinder (3-D), 16/19.40 Uhr Findet Dorie (3-D), 16/20.15 Uhr Bad Moms, 18 Uhr Die glorreichen Sieben, 21.45 Uhr Baba Hindu.

WIR FÜR SIE

Acher- und Bühler Bote

Redaktion Achern

Zentrale (0 78 41) 20 14-0
Redaktionsleitung (0 78 41) 20 14-96 31
Redaktion (0 78 41) 20 14-96 32 bis 96 35
Sportredaktion (0 72 23) 94 88-95 65
Sekretariat (0 78 41) 20 14-96 26
Telefax (0 78 41) 20 14-96 44
E-Mail redaktion.achern@bnn.de

Anzeigen

Telefon (0 78 41) 20 14-0
E-Mail anzeigen.achern@bnn.de

Vertrieb

Telefon (0 78 41) 20 14-0
E-Mail vertrieb.achern@bnn.de

www.bnn.de

Rock, Pop und Klassik

Saisonauftritt im Musikclub „Crazy Lion“ am Samstag 15. Oktober, in Wagshurst. Zed Mitchell (ehemals Slatko) ist ein Bluesmusiker aus Leidenschaft. Er zählt zu den besten Gitarristen in Europa und seine fünf Oktaven umfassende Stimme macht ihn zu einem Sänger der Extraklasse. In seinem Spiel zeigt sich die Eleganz und das perfekte Handwerk eines Saitenmagiers, mitreißend präzise gespielt, sensibel und einfühlsam zelebriert oder feurig und ausdrucksstark interpretiert. Die Zed Mitchell Band baut Musikschlösser mit zahlreichen Facetten zum Tanzen, Rocken oder melancholischem Treiben. Beginn 21 Uhr.

The Songs of Hollywood: Mit einem Abend voller Filmmusik-Titel von den 90ern bis heute präsentiert sich der Jugend-Chor der Singgemeinschaft Urloffen am Samstag, 15. Oktober, um 20.15 Uhr im Bürgerzentrum in Urloffen. Tickets sind bei Getränke Graf in Urloffen erhältlich oder können unter tickets@singgemeinschaft-urloffen.de oder über die Ticket-Hotline (0 78 05) 91 10 00 reserviert werden.



BLUESMUSIKER AUS LEIDENSCHAFT: Zed Mitchell tritt am Samstag im Crazy Lion Wagshurst auf. Foto: red

Kleinkunst und Theater

„Die Deutschstunde“: Wer sich noch Karten für die Theatervorführung von Siegfried Lenz' Romanklassiker „Die Deutschstunde“ in Kehl sichern will, sollte sich spülen: Der Kartenvorverkauf für das Stück, das am Dienstag, 18. Oktober, um 20 Uhr in der Stadthalle in Kehl gezeigt wird, ist nach Auskunft der Stadt Kehl rasant gestartet – einige Restkarten sind aber noch verfügbar. Vor der Theatervorführung findet ab 19 Uhr ein kostenloser Einführungsvortrag zur Inszenierung statt. Die Produktion des Münchener Regisseurs Stefan Zimmermann, bleibt nah am Erfolgsroman von Siegfried Lenz, der 1968 veröffentlicht wurde. In den Hauptrollen sind neben Fernseh-Star Max Volkert Martens auch Florian Stroh und Stefan Rehberg zu sehen. Die Karten für die Theatervorführung sind erhältlich bei der Kehler Tourist-Information, Telefon (0 78 51) 88-15 55, bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen sowie online unter www.kultur.kehl.de. Für den Einführungsvortrag um 19 Uhr ist eine Anmeldung beim Kulturbüro nur für Schulklassen erforderlich.

Museen und Ausstellungen

In einer gemeinsamen Ausstellung in der Galerie des Alten Rathauses in Oberkirch zeigen Manuela Bijanfar und Uta Klatt Werke ihres künstlerischen Schaffens. Unter dem Titel „Licht – Form – Farbe“ sind Glaskunst, Skulpturen und Gemälde zu sehen. Die Glasmalermeisterin und freischaffende Künstlerin Manuela Bijanfar verbindet mit ihren Werken die tausendjährige Tradition der Glasmalerei mit zeitgenössischen Impulsen. Uta Klatt hat Malerei und Skulptur an der Freien Hochschule für Grafik, Design und Bildende Kunst in Freiburg studiert und ist langjährige Dozentin an der Volkshochschule. „Wenn die Farbe ihren ganzen Reichtum entfaltet, ist auch die Form gefunden.“ Dieses Zitat von Paul Cezanne zieht sich wie ein Leitfad durch ihr künstlerisches Schaffen. Die Gemeinschafts-Ausstellung kann noch bis zum 16. Oktober im Heimat- und Grimmelshausenmuseum dienstags und donnerstags von 15 bis 19 Uhr sowie sonntags von 10 bis 12.30 Uhr und von 14 bis 17 Uhr besucht werden. Der Eintritt ist frei.